

# RS OGH 1969/3/6 2Ob300/68, 2Ob221/70, 8Ob8/74, 2Ob48/75, 8Ob225/75 (8Ob226/75), 2Ob114/77, 8Ob146/77

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 06.03.1969

## Norm

ASVG §4

ASVG §176 Abs1 Z6

ASVG §333

## Rechtssatz

Für das Vorliegen einer betrieblichen Tätigkeit ist wesentlich, dass es sich um eine, wenn auch nur kurzfristige Arbeit handelt, die hiefür erbrachte Arbeitsleistung dem ausdrücklichen oder mutmaßlichen Willen des Unternehmers entspricht und von wirtschaftlicher Bedeutung ist. Auf die Beweggründe des Tätigwerdens (zum Beispiel familienrechtliche Beziehungen oder sittliche Verpflichtungen) kommt es nicht an.

## Entscheidungstexte

- 2 Ob 300/68

Entscheidungstext OGH 06.03.1969 2 Ob 300/68

Veröff: SZ 42/39; vgl hiezu Pfersmann in ÖJZ 1973,314 PKa

- 2 Ob 221/70

Entscheidungstext OGH 09.07.1970 2 Ob 221/70

- 8 Ob 8/74

Entscheidungstext OGH 29.01.1974 8 Ob 8/74

Veröff: Arb 9174

- 2 Ob 48/75

Entscheidungstext OGH 24.04.1975 2 Ob 48/75

Beisatz: Es muss sich um eine ernstliche, dem in Frage stehenden Unternehmen dienende Tätigkeit handeln und es muss durch diese Tätigkeit ein innerer ursächlicher Zusammenhang mit dem Unternehmen hergestellt sein. (Verkehrsunfall nach Nachbarschaftshilfe). (T1)

Veröff: SZ 48/50

- 8 Ob 225/75

Entscheidungstext OGH 19.11.1975 8 Ob 225/75

Beis wie T1; Beisatz: Eine ernstliche betriebliche Tätigkeit liegt vor, wenn es sich um eine wirtschaftlich als Arbeit

zu verstehende, dem Betrieb dienende Tätigkeit handelt. (T2)

Veröff: SZ 48/123 = EvBl 1976/169 S 328 = JBI 1977,88 (mit kritischer Anmerkung von Pfersmann)

- 2 Ob 114/77

Entscheidungstext OGH 17.06.1977 2 Ob 114/77

Veröff: Arb 9595

- 8 Ob 146/77

Entscheidungstext OGH 30.11.1977 8 Ob 146/77

Vgl auch; Beis wie T1

- 8 Ob 35/78

Entscheidungstext OGH 17.05.1978 8 Ob 35/78

nur: Für das Vorliegen einer betrieblichen Tätigkeit ist wesentlich, dass es sich um eine, wenn auch nur kurzfristige Arbeit handelt, die hiefür erbrachte Arbeitsleistung dem ausdrücklichen oder mutmaßlichen Willen des Unternehmers entspricht. (T3)

Beis wie T1

Veröff: EvBl 1979/102 S 322

- 2 Ob 40/79

Entscheidungstext OGH 24.04.1979 2 Ob 40/79

nur T3; Beis wie T1; Beis wie T2

Veröff: EvBl 1980/24 S 75

- 2 Ob 152/79

Entscheidungstext OGH 04.12.1979 2 Ob 152/79

nur T3; Beis wie T1; Veröff: Arb 9836

- 2 Ob 7/80

Entscheidungstext OGH 11.03.1980 2 Ob 7/80

Beis wie T1

- 2 Ob 51/80

Entscheidungstext OGH 20.05.1980 2 Ob 51/80

Beis wie T1; Beisatz: Der Bezieher von Deputatkohle hilft dem Transportunternehmer bei der Zustellung. (T4)

- 8 Ob 76/80

Entscheidungstext OGH 26.06.1980 8 Ob 76/80

nur T3; Beis wie T1; Beisatz: Ob die geleistete Tätigkeit dem Unternehmer dienlich war, muss aus dem Zweck der geleisteten Tätigkeit erschlossen werden. (T5)

- 2 Ob 215/80

Entscheidungstext OGH 10.02.1981 2 Ob 215/80

Beis wie T1; Beisatz: Wer als Unternehmer auf Grund eines Werkvertrages für den Besteller des Werkes tätig ist, ist so lange nicht Versicherter im Betrieb des Bestellers, als er im Rahmen seines eigenen Betriebes tätig wird. (T6)  
Veröff: Arb 9935

- 8 Ob 41/82

Entscheidungstext OGH 02.09.1982 8 Ob 41/82

Auch; Beis wie T1

- 4 Ob 41/82

Entscheidungstext OGH 12.10.1982 4 Ob 41/82

Beis wie T1 nur: Es muss sich um eine ernsthafte, dem in Frage stehenden Unternehmen dienende Tätigkeit handeln und es muss durch diese Tätigkeit ein innerer ursächlicher Zusammenhang mit dem Unternehmen hergestellt sein. (T7)

- 8 Ob 191/83

Entscheidungstext OGH 16.02.1984 8 Ob 191/83

nur T3; Beis wie T7; Beisatz: Es muss sich um eine Arbeit handeln, die in ihrer Art sowie den Umständen nach sonst von Personen verrichtet zu werden pflegt, die auf Grund eines Beschäftigungsverhältnisses von dem Unternehmer persönlich oder wirtschaftlich abhängig sind (§ 4 ASVG) und durch die ein enger ursächlicher Zusammenhang mit dem Unternehmen hergestellt wird. (T8)

- 8 Ob 166/83  
Entscheidungstext OGH 10.05.1984 8 Ob 166/83  
Auch; Beis wie T1; Veröff: RZ 1985/12 S 64
- 8 Ob 1/84  
Entscheidungstext OGH 07.06.1984 8 Ob 1/84  
nur T3; Beis wie T1; Beis wie T2; Beis wie T5; Beis wie T8
- 8 Ob 60/84  
Entscheidungstext OGH 07.12.1984 8 Ob 60/84  
nur T3; Beis wie T7
- 2 Ob 1014/85  
Entscheidungstext OGH 21.05.1985 2 Ob 1014/85  
Auch
- 12 Os 94/85  
Entscheidungstext OGH 27.06.1985 12 Os 94/85  
Vgl auch; Beisatz: Schulwart hilft beim Abtragen eines Gerüsts. (T9)
- 8 Ob 38/86  
Entscheidungstext OGH 19.06.1986 8 Ob 38/86  
Zweiter Rechtsgang zu 8 Ob 166/83
- 2 Ob 24/86  
Entscheidungstext OGH 08.07.1986 2 Ob 24/86  
Beis wie T7
- 2 Ob 33/87  
Entscheidungstext OGH 26.05.1987 2 Ob 33/87  
Beis wie T1; Beis wie T7  
Veröff: SZ 60/96 = EvBl 1988/18 S 115 = JBl 1988,457 (kritisch Grillberger)
- 9 ObS 14/87  
Entscheidungstext OGH 02.09.1987 9 ObS 14/87  
Beis wie T1; Veröff: SZ 60/161 = SSV-NF 1/17
- 8 Ob 73/87  
Entscheidungstext OGH 05.11.1987 8 Ob 73/87  
nur T3; Beis wie T7
- 8 Ob 78/87  
Entscheidungstext OGH 19.11.1987 8 Ob 78/87  
Beis wie T1 nur: Es muss sich um eine ernstliche, dem in Frage stehenden Unternehmen dienende Tätigkeit handeln. (T10)  
Beis wie T2; Beis wie T5
- 2 Ob 10/88  
Entscheidungstext OGH 09.02.1988 2 Ob 10/88  
Veröff: VersR 1989,979
- 10 ObS 206/88  
Entscheidungstext OGH 27.09.1988 10 ObS 206/88  
Beis wie T10
- 2 Ob 146/88  
Entscheidungstext OGH 08.11.1988 2 Ob 146/88  
nur T3
- 10 ObS 212/88  
Entscheidungstext OGH 06.12.1988 10 ObS 212/88  
Beis wie T7
- 10 ObS 34/89  
Entscheidungstext OGH 21.02.1989 10 ObS 34/89  
Beis wie T8; Beisatz: Die vom Bauherrn laut Vereinbarung mit der Baufirma beigestellte Hilfskraft, die bei der

Montage des Dachstuhls durch einen sachkundigen Monteur der Baufirma behilflich ist und hiebei einen Unfall erleidet, genießt Versicherungsschutz. (T11)

Veröff: JBl 1989,538 = SSV-NF 3/28

- 10 ObS 9/89

Entscheidungstext OGH 24.01.1989 10 ObS 9/89

Beis wie T1

- 2 Ob 111/89

Entscheidungstext OGH 28.11.1989 2 Ob 111/89

nur T3; Beis wie T7; Beis wie T8

- 12 Os 43/90

Entscheidungstext OGH 26.04.1990 12 Os 43/90

Vgl auch

- 10 ObS 351/90

Entscheidungstext OGH 18.12.1990 10 ObS 351/90

nur T3; Beisatz: Hier: § 3 Abs 1 Z 2 BSVG. (T12)

Veröff: SSV-NF 4/164

- 2 Ob 54/91

Entscheidungstext OGH 05.02.1992 2 Ob 54/91

Beis wie T1; Beis wie T8

- 10 ObS 124/92

Entscheidungstext OGH 15.02.1992 10 ObS 124/92

nur T3; Beisatz: War der Helfer mit den im Rahmen seiner Hilfstätigkeit auszuführenden Arbeiten so vertraut, dass er keiner Weisung mehr bedurfte, so stellt sich die den innerbetrieblichen Gepflogenheiten entsprechende Tätigkeit als "betriebliche" im Sinne des Gesetzes dar. Wenn § 176 Abs 1 Z 6 ASVG eine "betriebliche Tätigkeit, wie sie sonst ein nach § 4 Versicherter ausübt", verlangt, so bedeutet dies, dass die Arbeit in einem oder für einen Betrieb geleistet werden muss, ansonsten bleibt der Helfer (nach dieser Gesetzesstelle) ungeschützt. (T13)

Beis wie T1; Beis wie T8

- 10 ObS 126/95

Entscheidungstext OGH 22.08.1995 10 ObS 126/95

Auch; nur T3; Beisatz: Die Hilfstätigkeit muss sich objektiv als eine wirtschaftlich nützliche Arbeitsleistung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt charakterisieren lassen, wobei es zur Begründung des Versicherungsschutzes ausreicht, dass es für den Helfenden wesentlich war, auch dem Unternehmer, dem seine Hilfe gilt, zu dienen.

(T14)

Beis wie T10; Beis wie T6

Veröff: SZ 68/138

- 9 Ob 2160/96d

Entscheidungstext OGH 25.09.1996 9 Ob 2160/96d

Auch; Beis wie T3; Beis wie T8

- 10 ObS 42/97t

Entscheidungstext OGH 19.08.1997 10 ObS 42/97t

Auch; Beis wie T5; Beis wie T7; Beis wie T8; Beis wie T14

- 3 Ob 172/97h

Entscheidungstext OGH 12.11.1997 3 Ob 172/97h

Beis wie T7; Veröff: SZ 70/236

- 10 ObS 395/98f

Entscheidungstext OGH 09.02.1999 10 ObS 395/98f

Vgl auch

- 2 Ob 353/97v

Entscheidungstext OGH 24.09.1999 2 Ob 353/97v

Beis wie T8

- 2 Ob 301/99z

Entscheidungstext OGH 04.11.1999 2 Ob 301/99z

Auch

- 7 Ob 280/99y

Entscheidungstext OGH 23.11.1999 7 Ob 280/99y

Beis wie T14

- 10 ObS 293/00m

Entscheidungstext OGH 14.11.2000 10 ObS 293/00m

Auch; Beis wie T2; Beis wie T7; Beis wie T8

- 10 ObS 196/02z

Entscheidungstext OGH 18.07.2002 10 ObS 196/02z

Auch; nur T3; nur: Auf die Beweggründe des Tätigwerdens kommt es nicht an. (T15)

Beis wie T7; Beis wie T8; Beisatz: Es muss sich um eine arbeitnehmerähnliche, betriebliche spezifische Tätigkeit handeln, die als Ausübung der Erwerbstätigkeit erscheint, durch die ein innerer ursächlicher Zusammenhang mit dem Unternehmen hergestellt wird. Die Handlungstendenz muss auf Belange des Unternehmens gerichtet sein. Dabei sind die Gesamtumstände zu betrachten, weil es nicht ausreicht, dass die einzelne Verrichtung losgelöst von den sie tragenden Umständen dem Unternehmen nützlich und ihrer Art nach dem allgemeinen Arbeitsmarkt zugänglich ist. (T16)

Beisatz: Keine betriebliche Tätigkeit ist jedoch anzunehmen, wenn die Hilfeleistung eines Ehegatten für den Betrieb des anderen Ehegatten rechtlich wesentlich allein durch die in der Ehe begründeten persönlichen Beziehungen bestimmt war und von daher ihr Gepräge erhalten hat (hier: Hilfe beim Einkauf von Textilien- und Papierwaren drei- bis viermal im Jahr). (T17)

Veröff: SZ 2002/98

- 3 Ob 242/02p

Entscheidungstext OGH 26.03.2003 3 Ob 242/02p

Vgl auch; nur T3; Beis wie T10; Beisatz: Eine betriebliche Tätigkeit im Sinn des § 176 Abs 1 Z 6 ASVG setzt kein "tatsächliches Arbeitsverhältnis" voraus, sie kann daher auch bei bloß freiwilliger Mitarbeit vorliegen. (T18)

- 2 Ob 276/04h

Entscheidungstext OGH 12.05.2005 2 Ob 276/04h

Auch; Beis wie T1; Beis wie T8

- 10 ObS 60/07g

Entscheidungstext OGH 05.06.2007 10 ObS 60/07g

Auch; Beis ähnlich wie T7

- 2 Ob 48/07h

Entscheidungstext OGH 17.12.2007 2 Ob 48/07h

Auch; Beisatz: Der Eingliederung in den fremden Betrieb steht nicht entgegen, dass die Mithilfe nicht aufgrund einer Aufforderung des Unternehmers, sondern freiwillig und aus bloßer Gefälligkeit erfolgte. Wesentlich ist bei der Verrichtung des Gefälligkeitsdienstes nur, dass die Tätigkeit ihrer Art nach einer abhängigen Beschäftigung entspricht und dass sie nicht zum eigenen betrieblichen Aufgabenbereich des Verletzten gehört. (T19)

- 2 Ob 114/08s

Entscheidungstext OGH 29.05.2008 2 Ob 114/08s

Vgl; Beis wie T19 nur: Wesentlich ist bei der Verrichtung des Gefälligkeitsdienstes nur, dass die Tätigkeit ihrer Art nach einer abhängigen Beschäftigung entspricht und dass sie nicht zum eigenen betrieblichen Aufgabenbereich des Verletzten gehört (siehe nunmehr RS0123965). (T20)

- 2 Ob 214/11a

Entscheidungstext OGH 25.10.2012 2 Ob 214/11a

Vgl; Beis wie T20; Veröff: SZ 2012/114

- 2 Ob 243/14w

Entscheidungstext OGH 22.01.2015 2 Ob 243/14w

Vgl; Beisatz: Die helfende Person kann eine betriebliche Tätigkeit iSd § 176 Abs 1 Z 6 ASVG auch ohne Kenntnis des Unternehmers ausüben, zumal es für das Vorliegen einer betrieblichen Tätigkeit bereits ausreicht, dass die Arbeit dem mutmaßlichen Willen des Dienstgebers entspricht. (T21)

- 7 Ob 59/16a  
Entscheidungstext OGH 27.04.2016 7 Ob 59/16a  
Auch; Beis wie T10
- 2 Ob 33/21y  
Entscheidungstext OGH 24.06.2021 2 Ob 33/21y  
Beisatz: Hier: Vom Bauherrn beigestellter Helfer. (T22)

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1969:RS0083555

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.  
[www.jusline.at](http://www.jusline.at)